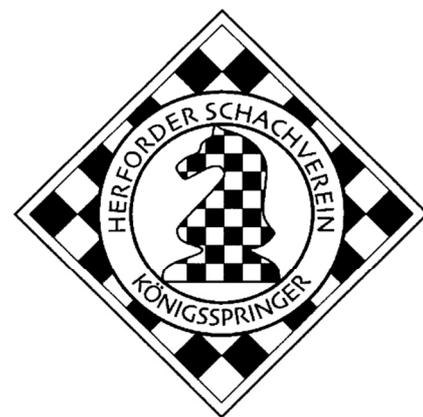


# HERFORDER SCHACHVEREIN

## „KÖNIGSSPRINGER“

VON 1917 E.V.



Nr. 142

April 2019

Liebe Schachfreunde,

[www.schach.com/herford](http://www.schach.com/herford)

wir trauern um Reinold Grobecker, der am 10. Januar verstorben ist.

Das gesellige Grünkohlessen im „Jägerkrug“ stieß mit 35 Teilnehmern auf erfreulich gute Resonanz. Der Abend war ein voller Erfolg, so dass wir auch im nächsten Jahr an der Tradition festhalten wollen. Vielleicht schaffen wir dann sogar die „40“.

Besondere Erwähnung verdienen die Turniersiege von Robin Bentel beim Schnellschachturnier in Bielefeld und Jürgen Peist beim Qualifikationsturnier zur Deutschen Amateurmeisterschaft in Bad Wildungen. Herzlichen Glückwunsch zu diesen grandiosen Leistungen!

Bereits zum 3. Mal richten wir in der Woche nach Ostern die OWL-Seniorenmeisterschaft aus. Wir hoffen auch diesmal auf viele aktive „Königsspringer“, aber auch Zuschauer sind im „Haus Unter den Linden“ („HUdL“) gern gesehene Gäste. In den letzten Jahren gewannen die „Königsspringer“ Bernd Hanisch (2017) und Dr. Jan Fuß (2018).

Unser Schnellschachturnier spielen wir am **30. Juni** im bewährten Modus im Grün-Gold-Haus. Eine Woche später steht unser jährlicher Ausflugssonntag auf dem Programm. Bitte merkt Euch diese Termine schon einmal vor.

*Heinz-Burkhard Heuermann und Thomas Klemme*

### Termine

- |                |  |
|----------------|--|
| 12.04.2019     | 4. Runde Stadtmeisterschaft, Pokalturnier (Halbfinale)       |
| 19.04.2019     | Karfreitag (kein Schach)                                     |
| Sa, 20.04.2019 | <b>Blitz-Vereinsmeisterschaft</b> (Beginn <b>14.00 Uhr</b> ) |
| 23.-26.04.2019 | <b>OWL-Seniorenmeisterschaft im HUdL</b>                     |
| 26.04.2019     | 4. Runde Stadtmeisterschaft                                  |
| 03.05.2019     | 4. Runde Stadtmeisterschaft                                  |
| 10.05.2019     | 5. Runde Stadtmeisterschaft                                  |
| 17.05.2019     | 5. Runde Stadtmeisterschaft                                  |
| 24.05.2019     | 6. Runde Stadtmeisterschaft                                  |
| 31.05.2019     | Blitz-Serie 6. Runde, 6. Runde Stadtmeisterschaft            |
| So, 30.06.2019 | <b>Schnellschach im Grün-Gold-Haus</b>                       |
| So, 07.07.2019 | <b>Wandertag</b>   |

## Nachruf Reinold Grobecker

Im Januar verstarb unser lieber Schachfreund Reinold Grobecker nach langer, schwerer Krankheit im Alter von 87 Jahren. Reinold Grobecker trat in den 60-er Jahren dem Herforder Schachverein Königsspringer bei und war unser 1.Vorsitzender in den Jahren von 1969-1976. In dieser Zeit prägte er den Verein maßgeblich durch sein engagiertes Wirken. Er setzte sich sehr für die Jugendarbeit ein und organisierte 1972 erstmalig ein Internationales Schnellschachturnier, zunächst gesponsert von der Möbelfirma Poggenpohl, dann von der Brauerei Felsenkeller. Seit über 30 Jahren fungiert die Sparkasse Herford als Sponsor – im Sommer dieses Jahres wird mittlerweile das 48. Internationale Schnellschachturnier ausgetragen. Reinold Grobecker war auch einige Jahre Mannschaftsführer der 1. Mannschaft, die lange Jahre in der sog. Bundesklasse und dann in der NRW-Klasse spielte.

Als Spieler war er mehrfacher Herforder Stadt - und Vereinsmeister. Insgesamt konnte er sich 11 Mal als Sieger feiern lassen.

Auch die Geselligkeit kam unter seiner Ägide nicht zu kurz. Hier sind die Feier zum 60-jährigen Vereinsjubiläum und einige Fahrten, u.a. nach Berlin, Düsseldorf und Trier, noch in bester Erinnerung der Teilnehmer.

Reinold Grobecker hatte für jeden ein gutes Wort und war der anerkannte Führer und das Gesicht und der Sympathieträger des Vereins in den 60-er und 70-er Jahren. Wir werden ihn nicht vergessen und ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

## Stadtmeisterschaft

Die Stadtmeisterschaft hat am 1. März mit leider nur 13 Mitspielern begonnen. Nach 3 Runden führt Axel Fritz das Teilnehmerfeld mit 3:0 Punkten an und trifft in Runde 4 auf Helmut Quelle (2,5). Die weiteren Spieltermine sind: **12.04., 10.05., 24.05., 07.06.**

## Pokalturnier

Im Halbfinale kommt es zu folgenden Begegnungen:

Eckhard Fischer - Helmut Quelle und Thomas Klemme - Hans-Peter Nußbaumer.

## Viererpokal

Gegen Lübbecke gewannen Robin Bentel (1), Michael Lömker (Remis), Heinz-Burkhard Heuermann (0) und Axel Fritz (1) mit 2,5:1,5 und sicherten so mit Platz 3 auf Bezirksebene den Einzug in die NRW-Vorrunde. Den Bezirkspokal gewann Bünde mit 2,5:1,5 gegen Enger-Spenge.

In der NRW-Vorrunde waren wir am 30./31. März Gastgeber für Lieme (NRW-Klasse), Velmede-Bestwig (Verbandsliga Südwestfalen) und Ahlen (Verbandsliga Ruhrgebiet). Ahlen trat allerdings kurzfristig nicht an, so dass wir kampfflos die nächste Runde erreichten. Lieme unterlag überraschend mit 1,5:2,5 gegen Velmede-Bestwig. Lieme kann sich aber damit trösten, dass sie nach einem 3:1-Sieg gegen Oranienburg (16. März) ohnehin schon für die deutsche Ebene vorqualifiziert sind.

Am Sonntag verloren Robin Bentel (0), Michael Lömker (0), Heinz-Burkhard Heuermann (0) und Axel Fritz (1) mit 1:3 gegen Velmede-Bestwig, wodurch die Pokalsaison für uns beendet ist.

In der NRW-Vorrunde unterlagen auch Bünde gegen Erkenschwick (1,5:2,5) und Enger-Spenge gegen Emsdetten (0,5:3,5).

**Kurios:** Da einige Mannschaften absagten, durfte der Schachbezirk Porta mit Lübbecke einen vierten Vertreter entsenden. Durch Absage von Menden erreichte Lübbecke kampfflos die nächste Runde und bezwang dann (ohne ihre Top 4) Sodingen/Castrop mit 2,5:1,5.

Ausführliche Ergebnisse unter <https://nrw.svw.info/ergebnisse/show/2018/2787/>

## Vereinsmeisterschaft 2018/2019

In der A-Gruppe vergab Dr. Stefan Hiller im direkten Duell mit Heinz-Burkhard Heuermann die Chance zur Meisterschaft. So fiel die Entscheidung erst mit den letzten Partien am 8. März. Da gewann Helmut Quelle gegen Stefan und Burkhard gegen Dr. Jan Fuß. So avancierte Heinz-Burkhard Heuermann auf der Zielgeraden zum Vereinsmeister.

Den direkten Wiederaufstieg schaffte Eckhard Fischer mit der herausragenden Bilanz von 8:0 Punkten!

Nr.	Teilnehmer	TWZ	1	2	3	4	5	6	7	8	Pun	SoBer
1.	Heuermann, H.-Burkhard	1838	1	0	½	1	1	1	1	1	5.5	16.25
2.	Dr. Hiller, Stefan	1895	0	0	1	1	1	1	1	1	5.0	13.00
3.	Quelle, Helmut	2020	1	1	0	0	1	½	1	1	4.5	15.75
4.	Dr. Nußbaumer, Bernhard	1761	½	0	1	1	0	½	½	1	3.5	12.00
5.	Henningsmeyer, Oliver	1771	0	0	1	0	½	1	1	1	3.5	8.75
6.	Fritz, Axel	1882	0	0	0	1	½	1	1	1	3.5	7.75
7.	Dr. Fuß, Jan	1745	0	0	½	½	0	0	½	1	1.5	4.50
8.	Nußbaumer, Hans-Peter	1458	0	0	0	½	0	0	½	1	1.0	2.50

Nr.	Teilnehmer	TWZ	1	2	3	4	5	6	7	8	9	Pun	SoBer
1.	Fischer, Eckhard	1759	1	1	1	1	1	1	1	1	1	8.0	27.00
2.	Wiebe, Wilhelm	1414	0	0	1	1	1	1	1	1	1	6.0	17.00
3.	Mester, Olaf	1432	0	1	0	0	1	0	1	1	1	4.0	13.00
4.	Kraus, Axel	1406	0	0	1	1	1	0	½	1	0	3.5	11.25
5.	Comes, Wolfgang	1330	0	0	1	0	½	1	0	1	1	3.5	10.25
6.	Mettenbrink, Uwe	1407	0	0	0	½	1	1	1	1	1	3.5	8.25
7.	Venghaus, Wolf	1153	0	0	1	0	0	0	1	1	1	3.0	7.50
8.	Freundt, Horst	1216	0	0	0	1	1	0	0	0	0	2.0	7.00
9.	Dr. Bartmann, Dieter	1107	0	0	0	½	0	0	0	1	1	1.5	3.75

## Blitz-Serie

Am 25. Januar waren 6 Schachfreunde in Blitzlaune und spielten gleich drei Runden! Nach 15 Spielen verwies Frank Bellers auf eine tolle Punktausbeute von 13:2. Mit großem Abstand folgten Thomas Klemme (9), Heinz-Burkhard Heuermann (8,5), Gunther Reinecke (7), Markus Schirmbeck (5,5) und Hans-Werner Miller (2).

Am 22. Februar teilten sich Frank Bellers und Bernd Hanisch mit je 7,5:1,5 Punkten den Tagessieg vor Dr. Stefan Hiller (6,5), Thomas Klemme (6) und sechs weiteren Mitstreitern.

Runde 4 ging wieder an den souverän spielenden Frank Bellers. Nach Doppelrunde hatte er mit 11:1 Punkten einen großen Vorsprung auf Bernd Hanisch (8), Thomas Klemme (8) und Heinz-Burkhard Heuermann (7). Markus Schirmbeck (Halle) hat den DWZ-Preis < 1800 schon nahezu sicher. Die letzten beiden Runden folgen am 31. Mai und 28. Juni.

## Mannschaften

Im Januar eroberten die Königsspringer mit einem 5:3 gegen Bünde die Tabellenführung.

<b>1</b> (1) Nordsieck, Thomas	(2297-68)	<b>Remis</b>	(2) Pieper-Emden, Carsten	(2164-113)
<b>2</b> (2) Bentel, Robin	(2104-146)	<b>Remis</b>	(3) Moradi Kahlou, Benjamin	(1971-27)
<b>3</b> (3) Peist, Jürgen	(2231-63)	<b>1-0</b>	(4) Brunke, Christian	(2103-100)
<b>4</b> (4) Lömker, Michael	(2077-130)	<b>Remis</b>	(5) Brunke, Pascal	(2005-85)
<b>5</b> (6) Hanisch, Bernd	(1971-100)	<b>Remis</b>	(6) Altenbernd, Jannis-Domenik	(1944-102)
<b>6</b> (7) Stoimenov, Ivan	(1959-6)	<b>1-0</b>	(9) Hagemeyer, Ulrich	(2015-84)
<b>7</b> (8) Hiller, Dr. Stefan	(1894-50)	<b>0-1</b>	(10) Gudath, Reiner	(1843-56)
<b>8</b> (9) Heuermann, Heinz-Burkhard	(1837-194)	<b>1-0</b>	(12) Tiedemann, Mattias	(1783-80)

Es folgten zwei Siege gegen Soest (5:3) und Kirchlengern (5:3). Damit kann am 5. Mai das Aufstiegsziel aus eigener Kraft gegen Delbrück realisiert werden.

Die zweite Mannschaft war gegen Porta nah am Punktgewinn, doch am Ende stand zum dritten Mal ein 3,5:4,5. Der Aufwärtstrend gegen Brackwede 2 (4,5:3,5) und Heepen (5,5:2,5) kommt zu spät. Platz 9 steht vor der letzten Runde, die erst am 19. Mai ansteht, bereits fest.

Nach 3 weiteren Niederlagen gegen Kirchlengern 2 (3,5:4,5), Proleter Westfalen (2,5:5,5) und Minden 2 (1,5:6,5) wird der Abstieg für die dritte Mannschaft wohl nicht mehr zu verhindern sein. Eine starke Leistung zeigte bislang nur Milad Vogt mit 4,5:2,5 Punkten.

Die „Vierte“ hat ihre Saison auf Platz 3 beendet. Lübbecke 3 und Löhne 3 steigen in die Bezirksklasse auf. Beste Teamplayer waren Peter Schmalhorst (5:2) und Tristan Ellinghoven (5:1). Wilhelm Wiebe (4,5:2,5), Wolfgang Comes (4,5:2,5) und Karl-Heinz Senkel (4:2) standen ihnen kaum nach.

## Regionalliga

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Man.Pkt.	Brт.Pkt.
1.	KS Herford		5	5	7	4	5		5½	6	4½	15 - 1	42.0
2.	SG Bünde	3		4½	5	5	4½	5	6	5		14 - 2	38.0
3.	SG Kirchlegern	3	3½		4½		5½	2	5	5½	5	10 - 6	34.0
4.	2hoch6 Bielefeld	1	3	3½		4½	4	5½	5½		4½	9 - 7	31.5
5.	SK Werther	4	3		3½		7½	3	5	3	5	7 - 9	34.0
6.	SV Soest	3	3½	2½	4	½		5½		4½	5	7 - 9	28.5
7.	SK Delbrück		3	6	2½	5	2½		3½	3½	5½	6 - 10	31.5
8.	SF Lieme 2	2½	2	3	2½	3		4½		5½	4	5 - 11	27.0
9.	KS Lemgo	2	3	2½		5	3½	4½	2½		2½	4 - 12	25.5
10.	Brackweder SK	3½		3	3½	3	3	2½	4	5½		3 - 13	28.0

## Verbandsliga

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Man.Pkt.	Brт.Pkt.
1.	SC Porta			3	5½	6½	4	6	6	4½	5	13 - 3	40.5
2.	Gütersloher SV 2			5	6	2½	4	4½	6½	5	6	13 - 3	39.5
3.	BS Paderborn	5	3		4	5½	3½	6	6	4½		11 - 5	37.5
4.	Bielefelder SK 2	2½	2	4		4	4	5		6	7	9 - 7	34.5
5.	Turm Lippstadt 2	1½	5½	2½	4			3½	6½	4½	5½	9 - 7	33.5
6.	Heeper SK	4	4	4½	4			2½	3½	2½	4½	7 - 9	29.5
7.	Freibauer Lübbecke	2	3½	2	3	4½	5½		4		4½	7 - 9	29.0
8.	Tönsb. Oerlinghausen	2	1½	2		1½	4½	4		6½	4½	7 - 9	26.5
9.	KS Herford 2	3½	3	3½	2	3½	5½		1½		4½	4 - 12	27.0
10.	Brackweder SK 2	3	2		1	2½	3½	3½	3½	3½		0 - 16	22.5

## Bezirksliga

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Man.Pkt.	Brт.Pkt.
1.	SG Bünde 3			4	4½		3½	5½	4½	5	4½	11 - 3	31.5
2.	SG Hücker-Aschen				4½	5½	3½	4	4½	4	5½	10 - 4	31.5
3.	SG Enger-Spenge 2	4			3	3		5½	4½	4½	5½	9 - 5	30.0
4.	SG Kirchlegern 2	3½	3½	5			5		3½	5½	4½	8 - 6	30.5
5.	SC Porta 2		2½	5			6½	3½	3½	4½	4½	8 - 6	30.0
6.	Proleter Westfalen	4½	4½		3	1½		5	1		5½	8 - 6	25.0
7.	Wittekind's Knappen	2½	4	2½		4½	3		4	5½		7 - 7	26.0
8.	Springer Schnathorst	3½	3½	3½	4½	4½	7	3				6 - 8	29.5
9.	SK Minden 2	3	4	3½	2½	3½		2½			6½	3 - 11	25.5
10.	KS Herford 3	3½	2½	2½	3½	3½	2½			1½		0 - 14	19.5

## Kreisliga

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	Man.Pkt.	Brт.Pkt.
1.	Freibauer Lübbecke 3		3½	5	5½	6	6½	6½	4½	12 - 2	37.5
2.	SG Löhne 3	4½		4	6½	5½	4	5½	4½	12 - 2	34.5
3.	KS Herford 4	3	4		4	4	5½	7½	5½	9 - 5	33.5
4.	Roch. Rödinghausen 2	2½	1½	4		5	7	6	4	8 - 6	30.0
5.	SG Bünde 5	2	2½	4	3		5	5½	4½	7 - 7	26.5
6.	SC Porta 4	1½	4	2½	1	3		4	4	3 - 11	20.0
7.	SG Hücker-Aschen 4	1½	2½	½	1	2½	4		5½	3 - 11	17.5
8.	SK Minden 3	3½	3½	2½	4	3½	4	2½		2 - 12	23.5

## 8. Volksbank-Cup (2hoch6)

92 Teilnehmer (darunter 2 GM und 5 IM) bedeuteten am 19. Januar Rekord für das 9-rundige Schnellschachturnier mit einer Bedenkzeit von 10 Minuten zzgl. 5 Sek./Zug.

Robin Bentel (ELO 2130, Platz 18 der Setzliste) nahm GM Alexandre Dgebuadze (ELO 2477, Remagen-Sinzig) in Runde 3 ein Remis ab und reihte danach Sieg an Sieg. In Runde 6 schlug er IM Tobias Jugelt (ELO 2407, Lilienthal), in Runde 7 GM Andrey Orlov (ELO 2502, Düsseldorf) und in Runde 8 IM Carsten Lingnau (ELO 2419, Hellern). Robin hatte nach Runde 7 bereits einen vollen Zähler vor und konnte sich in der Schlussrunde sogar eine Niederlage gegen IM Roman Tomaszewski (ELO 2218, Sodingen/Castrop) erlauben - bei 7,5/9 war seine Feinwertung gut genug für den Turniersieg!

Heinz-Burkhard Heuermann hatte nach 9 Runden 4 Punkte auf dem Konto = Platz 56.

Ergebnisse unter <http://chess-results.com/tnr401148.aspx?lan=0&art=4>

## Magdeburg

Vom 25.-27. Januar spielten Thomas Quehl in Gruppe B (2,5:2,5 - Platz 19) und Axel Fritz in Gruppe C (2,5:2,5 - Platz 22) beim Qualifikationsturnier zur Deutschen Amateurmeisterschaft in Magdeburg. Während Thomas mit dem Ergebnis zufrieden sein konnte (DWZ-Verbesserung um 18 Punkte), war das Turnier für Axel mit einer Performance von 1795 und dem Verlust von 24 DWZ-Punkten eher enttäuschend. Infos unter <https://www.dsam-cup.de/magdeburg/turnier.html?gruppe=B&typ=tab> und <https://www.dsam-cup.de/magdeburg/turnier.html?gruppe=C&typ=tab>

## Bad Wildungen

Vom 1.-3. März brillierte Jürgen Peist mit einer Turnierperformance von 2405 (!) beim Qualifikationsturnier zur Deutschen Amateurmeisterschaft in Bad Wildungen. Jürgen beendete das Turnier mit 4:1 Punkten vor dem punktgleichen Raphael Rehberg (Lok Brandenburg).

Auch Helmut Quelle (3:2) konnte sehr zufrieden sein: an Nr. 28 (von 31) gesetzt, spielte er sich auf Rang 10 hoch! Ungeschlagen war er punktgleich mit Platz 6.

Infos unter [https://www.dsam-cup.de/bad\\_wildungen/turnier.html?gruppe=A&typ=tab](https://www.dsam-cup.de/bad_wildungen/turnier.html?gruppe=A&typ=tab)

## NRW-Blitz

Für Frank Bellers lief es bei der NRW- Blitzmeisterschaft nicht nach Plan. Nach 21 Runden kam er mit 7,5 Punkten nur auf Platz 17. Maurice Gulatz (Kirchlengern) und Tristan Niermann (Lieme) erspielten sich mit je 11 Punkten den geteilten 7. Platz.

<https://www.schach-nrw.de/index.php/turniere/68-nrw-blitzmeister-im-thomas-koch.html>  
<http://chess-results.com/tnr410628.aspx?lan=0&art=4>

## 2. Internationales Emanuel-Lasker-Blitzturnier in Berlin

Besser lief es für Frank Bellers beim im Rahmen der zentralen Bundesligarunde ausgetragenen Lasker-Blitzturnier. Der besondere Modus: 8 Runden Schweizer System á 2 Partien pro Runde mit wechselnden Farben gegen den gleichen Gegner bei einer Bedenkzeit von 3 Minuten plus 2 Sekunden ab dem 1. Zug. Unter 297 Spielern (21 GM, 24 IM - Preisfonds 10.000 €) belegte Frank mit 9,5/16 Platz 73.

<https://www.schach2019.berlin/de/caruana-emanuel-lasker-blitz/>

## Schnellschach in Porta

Am 16. März richteten die Portaner Schachfreunden zum dritten Mal ein 7-rundiges Schnellschachturnier mit einer Bedenkzeit von 15 Minuten aus, das mit 51 Teilnehmern guten Zuspruch fand. Eugen Kirnos gewann nach dem Auftaktsieg 2017 erneut, diesmal dank besser Wertung vor Miros Lewandowski (beide 6:1 Punkte). Auf Platz 3 und 4 folgten Robin Bentel und Michael Lömker (je 5,5:1,5) vor Viktor Friesen, Klaus Krause, Robert Prieb, Pascal Brunke und Mattis Trätmar (alle 5:2). Parallel lief ein Kinder-Open (U14 und DWZ < 1200), bei dem sich Leif Borgstädt (Bielefeld) gegen 42 Mitstreiter behauptete.

Bericht und Tabellen unter <http://www.sc-portawestfalica.de/content/aktuelles/>

## Kommende Turniere

- 18.04. Blitzturnier in Porta ➤ 13 Runden je 3 Minuten zzgl. 2 Sek./Zug
- 07.-10.06. Sekt oder Selters ➤ 7 Runden (90 Min/40 Züge + 30 Min. Rest + 30 Sek./Zug)  
<http://2hoch6.com/ausschreibung/>
- 16.06. NRW-Meisterschaft im Schnellschach in Oer-Erkenschwick  
 ➤ 7 Runden (15 Min. + 10 Sek./Zug)
- 20.06. Fronleichnam-Blitz in Waltrop <http://www.schachverein-waltrop.de/fronleichnam/index>
- 20.-23.06. 37. Turm-Open Lippstadt ➤ 7 Runden (90 Min./40 Züge + 30 Min. Rest + 30 Sek./Zug)  
[http://www.turm-open.de/lsvturm/wp-content/uploads/Turm\\_Open\\_20181212.pdf](http://www.turm-open.de/lsvturm/wp-content/uploads/Turm_Open_20181212.pdf)